Presseinformation

19. April 2016

LR Schwarz: Neue Mittelschule befindet sich auf einem guten Weg

Bietet ideale Rahmenbedingungen für individuelle Stärkenentwicklung

Niederösterreichs Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz zeigt sich erfreut über die neuen Zahlen der Statistik Austria, wonach mehr Schülerinnen und Schüler als früher in eine höhere Schule aufsteigen: „Gerade die Neue Mittelschule bietet beste Rahmenbedingungen für individuelle Stärkenentwicklung. Berufsorientierung und Lernerfolge sind gerade für Kinder und Jugendliche dieses Alters besonders wichtig."

„Ich bin stolz darauf, welch vorbildliche Arbeit in Niederösterreichs Schulen geleistet wird. Die aktuellen Zahlen bestätigen uns in unserem Weg und zeigen auf, dass der Umstieg von der Hauptschule zur NMS gelungen ist. Wenn es uns gemeinsam mit den Eltern in den Bildungseinrichtungen gelingt, den Kindern und Jugendlichen Freude am Lernen und Entdecken sowie Vertrauen in sich und die eigenen Fähigkeiten zu vermitteln, so bauen wir damit den Grundstein für viele erfolgreiche Bildungs- und Berufslaufbahnen. Trotzdem müssen wir stets vorwärts denken und unsere Kinder und Jugendlichen auf die Berufsbilder der Zukunft vorbereiten. Denn Bildung ist nichts Statisches, sondern bedeutet einen Weg der Veränderung und Weiterentwicklung. Nur beste Bildungswege sind ein Garant für eine erfolgreiche Zukunft unseres Bundeslandes", ist die Landesrätin überzeugt und weist auf die Wichtigkeit hin, das Konzept der Neuen Mittelschule weiter zu stärken.

Niederösterreich ist das einzige Bundesland, das die Einführung und Entwicklung der Neuen Mittelschule durch die Universität Wien, unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Stefan Hopmann, M.A. kontinuierlich wissenschaftlich begleitet und evaluiert: „Wir haben bereits im Jahr 2010 mit der wissenschaftlichen Begleitung durch das Institut für Bildungswissenschaft begonnen, als die ersten Hauptschulen das Konzept der Neuen Mittelschulen umzusetzen begannen. Seit dem Schuljahr 2014/15 sind alle Hauptschulen zu Neuen Mittelschulen umgewandelt. Grund genug, die Entwicklung dieses Schultyps weiter zu beobachten, um Rückschlüsse auf Verbesserungsmöglichkeiten des Systems ziehen zu können", erklärt Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

„Wir haben aufgrund der Studienergebnisse bereits öfters kommuniziert, dass es für eine erfolgreiche Umsetzung des Konzepts der Neuen Mittelschule auf die Voraussetzungen und Bedingungen am Standort selbst ankommt. Erfolgsfaktoren für die Neue Mittelschule sind somit eine gute Vernetzung zwischen Schülern, Lehrern und Eltern schulintern und die Ausrichtung schulautonomer Schwerpunkte auf regionale Besonderheiten und Gegebenheiten", so Schwarz.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at